

Rat von GS-Lehrer/innen gesucht (vorsicht sehr lang!)

Beitrag von „Remus Lupin“ vom 11. Mai 2005 15:26

Ich hatte bereits einmal das Vergnügen, ein solchen Überspringer einige Jahre später in einer Gymklasse zu haben. Ich möchte nur daran erinnern, dass es für einen Jungen kein angenehmes Erlebnis ist, zwei, drei Jahre jünger zu sein, als die anderen Kinder. Für die Mädchen der Klasse existiert er allenfalls als Knuddeltier. Diese Erfahrung kann auch recht traumatisierend sein und als Lehrer hat man in diesen Dingen keine Möglichkeiten mehr.

Noch ein Punkt: Nicht euer Mathebuch vom nächsten Jahr verwenden, sondern ein anderes. Vorarbeiten und bereits erledigte Aufgaben im Buch vergrößern eher das Problem.

Gruß,
Remus